

## APEJ-Fragebogen zur Kantinennutzung

Die Fragebögen der APEJ wurden an alle Klassen der Spielschule und Grundschule in Junglinster im Dezember 2015 ausgeteilt. Die Fragebögen wurden bis Januar 2016 eingesammelt. Insgesamt wurden 121 Fragebögen bei der APEJ abgegeben. Die Auswertung ergab, dass die 121 Fragebögen insgesamt 182 Kinder repräsentieren.

**Wir bedanken uns bei allen Eltern, die sich die Zeit genommen haben, an der Umfrage teilzunehmen!!**

Die Eltern gaben an, in welchem Cycle sich ihr/ihre Kinder zum Zeitpunkt der Umfrage befanden. Die Verteilung der in den Fragebögen repräsentierten Kinder gibt die Tabelle 1 wieder.

Tabelle 1:

Repräsentierte Kinder:	Anzahl	Prozent
Precoce	8	4%
Cycle 1	43	24%
Cycle 2	51	28%
Cycle 3	53	29%
Cycle 4	27	15%
Summe	182	100%

**Frage 1: Ist ihr Kind/Sind Ihre Kinder in einer Gruppe der Maison Relais?**

Tabelle 2:

Antwort	Nein	Ja	Summe Antworten
Anworten (für Kinder)	122	60	182
Prozent	67%	33%	100%

41 Eltern (mit 60 Kindern) gaben an, dass ihre Kinder in eine Gruppe der Maison Relais gehen. 80 Eltern (mit 122 Kindern) gaben an, dass ihre Kinder nicht in eine feste Maison Relais Gruppe gehen (vgl. Tabelle 2). **Im Folgenden konzentriert sich die Auswertung auf die Fragebögen der "NICHT-Maison-Relais-Kinder".**

## Frage 2: Geht Ihr Kind/Gehen Ihre Kinder momentan in die Kantine?

Tabelle 3:

Antwort	Ja	Nein	k.A.
Anzahl (für Kinder)	81	39	2
Prozent	66%	32%	2%

Von den 122 Kindern, die nicht ins Maison Relais gehen, gehen 81 Kinder in die Kantine und 39 werden ausserhalb der Kantine in der Mittagszeit gepflegt. (vgl. Tabelle 3)

## Frage 3: Sind momentan immer genug Plätze in der Kantine vorhanden, um es/sie für den nächsten Monat anzumelden?

Tabelle 4:

Antwort	Ja	Nein	k.A.
Anzahl (für Kinder)	51	24	6
Prozent	68%	32%	7%

Von den Eltern der 81 Kinder, die in die Kantine gehen, sind 68% der Meinung, dass es genug Kantinenplätze gibt und 32%, dass es nicht genug Kantinenplätze gibt. 7% der Eltern gaben an, dass sie dies nicht einschätzen könnten. (vgl. Tabelle 4)

## Frage 4: Ihr Kind geht/ Ihre Kinder gehen momentan regelmässig am selben Wochentag in die Kantine:

Tabelle 5:

Wochentag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Anzahl (für Kinder)	46	14	42	15	33
Prozent	31%	9%	28%	10%	22%

Die Antworten auf die Frage nach den Wochentagen für die Kantinennutzung ergab, dass Montag, Mittwoch und Freitag am stärksten nachgefragt werden (vgl. Tabelle 5). Die Eltern von 23 Kindern gaben an, ihre Kinder gelegentlich noch an anderen Tagen zur Kantine anzumelden.

### Frage 5: An welchem Tag brauchen Sie einen Kantinenplatz?

Tabelle 6:

Wochentag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Anzahl (für Kinder)	51	17	50	18	40
Prozent	34%	11%	33%	12%	27%

Die Antwortverteilung zwischen der aktuellen, regelmässigen Kantinennutzung und dem Bedarf ist ähnlich auf die Wochentage verteilt (vgl. Tabelle 5 und 6). Wenn man die Antworten auf die Frage 4 mit denen der Frage 5 vergleicht und die Differenz zieht, zeigt sich bei den an der Umfrage teilgenommenen Fragebögen ein zusätzlicher Bedarf von montags 5, dienstags 3, mittwochs 8, donnerstags 3 und freitags 7 Kantinenplätzen.

### Frage 6: Brauchen Sie kurzfristig die Möglichkeit, Ihr Kind/ Ihre Kinder spontan in der Kantine einzuschreiben?

Tabelle 7:

Antwort	Nein	Ja	Summe Antworten
Anzahl (für Kinder)	31	62	93
Prozent	33%	67%	100%

67% der Eltern (für 62 Kinder) gaben an, auch kurzfristig eine Einschreibung in die Kantine zu benötigen (vgl. Tabelle 7). Der Bedarf für diese kurzfristige Einschreibung ist für die langen Schultage (Montag, Mittwoch, Freitag) deutlich höher, als für die kurzen Schultage (Dienstag, Donnerstag), vgl. Tabelle 8.

### Frage 6a: Wenn ja, für welchen Tag brauchen Sie einen Platz?

Tabelle 8:

Wochentag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Anzahl (für Kinder)	30	9	30	12	27
Prozent	20%	6%	20%	8%	18%

**Frage 7: Sind Sie an Alternativen für die Mittagspause interessiert, falls es nicht möglich sein sollte, mehr Kantinenplätze zu schaffen?**

Tabelle 9:

Antwort	Nein	Ja	Summe Antworten
Anzahl (für Kinder)	36	51	87
Prozent	41%	59%	100%

An Alternativen für die Mittagspause (an Stelle von Kantinenbesuch) zeigten sich die Eltern von 51 Kindern offen gegenüber. Die Eltern von 36 Kindern hingegen waren nicht an Alternativen interessiert (vgl. Tabelle 9)

**Frage 8: Wären Sie an einem Accueil interessiert, wo Sie Ihr Kind/ Ihre Kinder eher in der Kantine abholen könnten? Wären Sie an einem Picknick-Saal interessiert?**

Tabelle 10:

Antwort	Nein	12.05- 12.30	12.05- 13.00	Picknick Saal
Anzahl (für Kinder)	55	2	19	41

Die Eltern von 55 Kinder beantworteten die Frage nach dem Accueil mit "Nein". Die Eltern von 19 Kindern würden einen Accueil bis 13 Uhr befürworten (vgl. Tabelle 10). Die Eltern von 41 Kindern wären an einem Picknick-Saal interessiert. Jedoch lässt sich nicht sagen, für welche Tage dieser Bedarf bestünde.

**Frage 9: Wären Sie grundsätzlich an einer fixen Einschreibung interessiert?**

Tabelle 11:

Antwort	Ja, und zwar	pro Trimester	pro Semester	ganzes Schuljahr	kann ich nicht sagen
Anzahl (für Kinder)	47	22	2	13	10

An einer fixen Einschreibung wären 47 Eltern interessiert. Ferner gaben 22 Eltern an, dass Sie die fixe Einschreibung am liebsten pro Trimester vornehmen würden (vgl. Tabelle 11). 20 Eltern lehnten eine fixe Kantineneinschreibung ab.

### Frage 10: zu welchem Zeitpunkt würden Sie die Kantinenplätze am liebsten reservieren?

Tabelle 12:

Antwort	Anzahl
morgens/ selber Tag	17
1-3 Tage vorher	8
1 Monat vorher	9
Trimesteranfang	3
Anfang Schuljahr	1

Auf die Frage nach dem gewünschten Zeitpunkt für eine Kantineneinschreibung, gaben 17 Eltern an, dass Sie gerne morgens bzw. am selben Tag die Einschreibung vornehmen würden. Dies entspräche dem alten Anmeldesystem mit den Kantinenkärtchen. 8 Eltern würden die Einschreibung gerne 1-3 Tage vorher erledigen. 9 Eltern gaben an, dass eine Vorlaufzeit von einem Monat Ihnen gefallen würde (vgl. Tabelle 12).

### Frage 11: Haben Sie andere Ideen oder Verbesserungsvorschläge?

Auf die Frage nach Ideen und Verbesserungsvorschlägen erhielten wir nachstehende Antworten:

- ✓ Ueberblick über freien/noch verfügbaren Kantinenplätze, Warteliste
- ✓ Mehr Kantinenplätze einrichten
- ✓ Die Möglichkeit geben, kurzfristige abmelden zu können.
- ✓ Die Möglichkeit geben, kranke Kinder ohne Attest abmelden zu können.
- ✓ Das alte System für die Anmeldung mit den Kantinentickets wieder einführen.
- ✓ Jobs für Leute anbieten, die schulpflichtige Kinder haben und so ggf. gemeinsam die Mittagspause verbringen u. anderen Eltern helfen.

### Frage 12: Andere Anmerkungen?

Als weitere Anmerkungen erhielten wir nachstehende Aussagen:

- ✓ Mir gefiel das alte System der Vorjahre. (7 Nennungen)
- ✓ Wenn das Kind älter ist, würde ich es gerne einschreiben.
- ✓ Impératif de ne pas laisser des enfants hors de la cantine. Les parents travaillent et sont souvent loin ne pouvant pas rentrer dans le temps de midi.

- ✓ Berücksichtigen sie bitte separat Mütter, welche sich reintegrieren ins Berufsleben, welche noch keinen Arbeitgeber haben.
- ✓ spontane Anmeldung für kommenden Tag für Kantine oder Picknick.
- ✓ Jedes Kind in Junglinster sollte Anrecht auf einen Kantinenplatz haben.
- ✓ Meine Kinder gehen nicht in die Kantine, aber besetzen Plätze in der MR.
- ✓ Beide Kinder in der MR - sonst wäre es mit der Kantine schwierig. Man muss den Familien helfen.
- ✓ pas de place à la cantine, donc j'ai du les inscrire au foyer à temps plein.
- ✓ Wird kontrolliert, ob die eingeschriebenen Kinder wirklich in der Kantine sind? Wenn nicht: werden dann die Eltern kontaktiert? Wird kontrolliert, ob die Kinder wirklich essen? Wenn sie nicht essen wollen: werden sie dazu aufgefordert/angeregt?
- ✓ Die Kinder sollten angehalten werden, ihre Teller aufzuessen, sonst haben sie später grossen Hunger.
- ✓ Betreuung während der Kantinenzeiten verbessern.